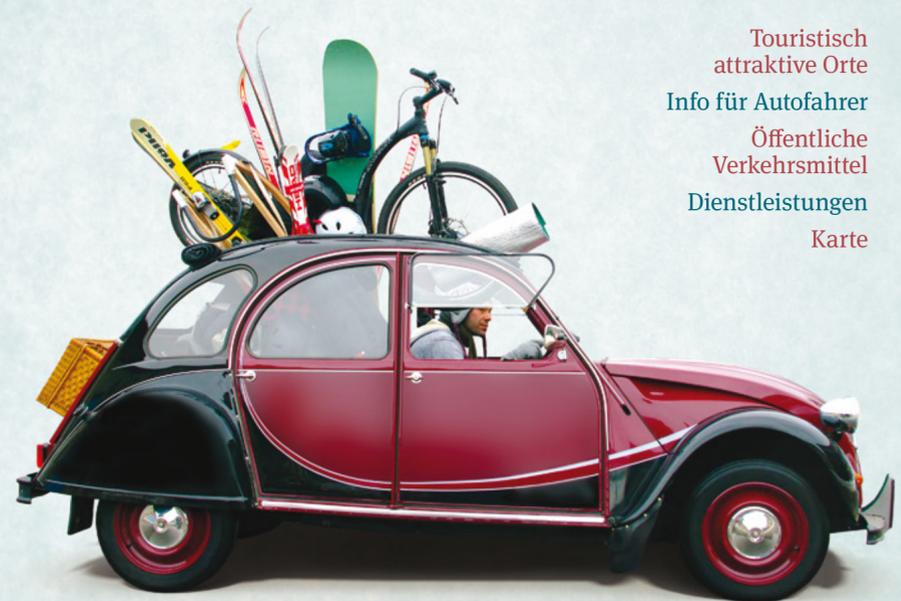


Orientierung

Kurze und praktische Übersicht über die Euroregion Neisse



Touristisch attraktive Orte
Info für Autofahrer
Öffentliche Verkehrsmittel
Dienstleistungen
Karte



1 Mineralien und Keramik

Das Gebiet der Euroregion ist auch durch seine Tradition bei der Förderung von Mineralien, die Töpferei und im tschechischen Teil auch die Schmuckproduktion interessant. Begriffe wie Achat, Kristall und Bijoux wurden schon lange in den Fachjargon dieses Gewerbes aufgenommen. All diese Produkte können Sie als Souvenir und typisches Geschenk aus der Euroregion Ihren Lieben zu Hause mitbringen.

In der Euroregion wurden bisher über 50 allgemein verbreitete Mineralien klassifiziert, wovon viele Halbedelsteine oder Edelsteine sind, z. B. Amethyst, Bergkristall, Rauchquarz, Achat, Iserin, Böhmisches Granat, und die heute schon lange erschöpften Vorkommen von Jaspis und Saphir, mit denen die Kronjuwelen verziert sind. Verlockend kann der Besuch des Festivals Achat-Sommer (Lwoweckie Lato Agatowe) sein, das alljährlich auf der polnischen Seite der Euroregion stattfindet und mit einer Edelsteinausstellung verbunden ist, wo über hundert Aussteller Muster von mehr als 60 Arten von Mineralien und Versteineringen zeigen.

Die Keramikproduktion hat eine über hundertjährige Tradition. Die Möglichkeit, Keramik und Töpferwaren „aus erster Hand“ (first-hand made) zu erwerben, zieht Besucher in die Stadt Bolesławiec (Bunzlau), 130 Kilometer östlich von Dresden. Sie können hier die Tradition des Töpferhandwerks und das Design von Produkten bewundern, die in Mittel-, Nord- und Westeuropa ihre Abnehmer fanden. Gegenwärtig befassen sich mehr als hundert Einwohner der Stadt mit Keramik und Töpferei.

2 Glasindustrie

Die Tradition der Glasproduktion begann vor einigen Jahrhunderten. Um Glasprodukte und ihre Geschichte in der Euroregion kennenzulernen, sollten Interessenten dem Glasmacher- und Steinmetzweg folgen, der überwiegend durch den tschechischen Teil der Euroregion führt. Auf dem Glasmacherteil des Weges liegen hunderte Museen und Galerien, Spezialverkaufsstellen sowie Glashütten mit der Möglichkeit von Führungen durch die Produktion. Eine der bekanntesten Aktionen in der Euroregion ist das Glassymposium in Nový Bor, bekannt unter der Abkürzung IGS (www.igsymposium.cz). Am Symposium nehmen meist über 50 geladene Künstler aus aller Welt teil. Kommen Sie zum Tag der offenen Tür und besuchen Sie auch die Ausstellung, wo Sie die erschaffenen Werke besichtigen, die erst kurz zuvor aus dem Glasfenster gezogen wurden.

Weitere Informationen über die Glasindustrie in der Euroregion erhalten Sie in den Informationszentren bzw. im Glas- und Bijouteriemuseum in Jablonec nad Nisou (www.msb-jablonec.cz).

3 Museen und Denkmäler

In den verschiedenen Teilen der Euroregion können Sie unter mehr als 200 Museen, Bauten und Freilichtmuseen der Volksarchitektur, Kirchen und Kathedralen, Burgen und Schlössern wählen. Sie wollen -zig Denkmäler besichtigen

und das Ganze in wenigen Stunden schaffen? Dann besuchen Sie den Miniaturpark in Niederschlesien. Der Park im polnischen Teil der Euroregion in Kowary ist nicht nur eine Touristenattraktion, sondern auch ein Informationszentrum der Euroregion, wo Sie sich mit den Architekturdenkmälern des Gebiets (Kirchen, Klöster, Burgen, Schlösser) im Kleinformat vertraut machen können. Weitere Informationen bei www.park-miniatur.com.

Steigen Sie über Treppenstufen auf fast 900 Höhenmeter und entdecken Sie ein einzigartiges Stück Skandinavien inmitten Europas! Zu einem bemerkenswerten Ort des Verweilens könnte für Sie die Holzkirche „Wang“ werden, die 1200 in Norwegen errichtet und im 19. Jahrhundert in die heutige Euroregion nach Karpacz überführt wurde. Sie ist heute Teil des Pilgerwegs „Via Sacra - Belegung eines neuen europäischen Ziels des Fremdenverkehrs“, der sechzehn Perlen der Oberlausitz, Niederschlesiens und Nordböhmens wie in einer Kette verbindet. Er ist 550 Kilometer lang und führt den Touristen zu sakralen Denkmälern, Kirchen, Klöstern und weiteren Meisterwerken unserer gemeinsamen Vorfahren. Er knüpft damit an das vorangegangene Projekt „Kulturelles Erbe und Fremdenverkehr – Wiederentdeckung eines gemeinsamen Kulturraums inmitten Europas“. Ein weiterer Weg durch die Euroregion ist die in Europa berühmte Via Regia.

Auch die Anhänger des Motorsports finden etwas für sich in der Euroregion. Im deutschen Cunewalde, wo einst Motoren das Licht der Welt erblickten, zeigt ein Museum über fünfzig Autos, Motorräder und technische Geräte des vergangenen Jahrhunderts und in Vratislavice nad Nisou (Maffersdorf), dem Geburtsort des weltbekannten Konstrukteurs Ferdinand Porsche, sind Veteranen zu bewundern, die einst auf den Straßen Europas und anderer Kontinente unterwegs waren.

4 Umgebendhäuser

In der Euroregion gibt es neben der Schönheit von Landschaft und Natur ein vergleichbar wertvolles kulturelles Erbe. Mit besonderer Sorgfalt widmen sich die Fachleute der Bewahrung und Pflege der Volksarchitektur mit dem Material Holz, insbesondere der Umgebendhäuser. Als im Mittelalter das Fachwerk in die Lausitz vordrang, entstand der für die Region charakteristische Stil der Blockhausstube mit einem unabhängig gestützten Überbau. Heute zählt man etwa 19 tausend erhaltene bzw. rekonstruierte Bauten, wobei die meisten aus dem 18. und 19. Jahrhundert stammen. Viel Interessantes zur Geschichte können Sie an mehreren Orten erfahren, u. a. im Umgebendehaus-Park im deutschen Cunewalde.

5 Brauereien und das Entdecken der Braugeheimnisse

Bereits im Mittelalter wurde das Braurecht erteilt. In allen Teilen der Euroregion reicht die Tradition der Bierbrauerei viele Jahrhunderte in

die Geschichte, so wie auch die Glasproduktion und der Bau von Umgebendhäusern. In einigen Brauereien können Sie sogar im Rahmen einer Exkursion das Geheimnis der Produktion des „flüssigen Brots“ entdecken und einiges zur Geschichte der Vervollkommnung der Produktionsweise regionaler Biersorten erfahren. Marken wie Landskron, Lausitzer Porter oder Eibauer (in der Lausitz), Raciborskie, Gniewosz oder Ciechan (in Polen), Svijské pivo oder Konrád (in Nordböhmen) sind das Ergebnis der Meisterschaft der Mälzer und ihrer Verfahren, die von Generation zu Generation weitergegeben werden. Etliche der über sieben Brauereien in der Region haben Exkursionen im Angebot.

6 Radwege

Radtouristen, Mountainbiker und andere finden unter den zahlreichen und guten Radwegen der Euroregion sicher einen für sie geeigneten Weg. Von anspruchsvollen Rundwegen um den Dreiländerpunkt für einen Nachmittag bis zu Trassen für mehrtägige Touren. In der Euroregion gibt es acht international gekennzeichnete Radwege mit einer Gesamtlänge von etwa tausend Kilometern. Die meisten führen über das Territorium zweier oder aller drei Länder. Dazu gehört der Rübzahl-Weg, der seinen Namen vom Bergschicht Rübzahl (Krakonoš, Liczyrzepa) hat. Er misst 108 Kilometer. Entlang der Strecke kann der Radtourist an 40 Sehenswürdigkeiten und anderweitig interessanten Plätzen verweilen. Der vielleicht interessanteste Weg ist der Oder-Neiße-Weg, der von der Quelle der Lausitzer Neiße bis zur Ostsee führt. Von den 630 Kilometern gehören 170 zur Euroregion, wo die Strecke durch eine Reihe Städte führt und in sieben Etappen über 400 Höhenmeter überwindet. Der Weg ist gut markiert und Informationsstafeln machen auf Bemerkenswertes in der Umgebung aufmerksam. Näheres finden Sie bei www.oder-neisse-radweg.de. Einen wichtigen Fortschritt in der Radtouristik und neuen Trend bei der Nutzung der Landschaft bilden die sog. Singletrails, enge Radwege, die in waldigem und bergigem Terrain angelegt wurden. In der Euroregion gibt es sie an der polnisch-tschechischen Grenze im Gebiet Frydlant, siehe www.singletrekkingmsem.cz. Karten zum Oder-Neiße-Radweg können Sie bei www.nisaops.cz/ke-stazeni/ herunterladen.

7 Winterfreuden
Skisport und weltbekannte Wettbewerbe sind charakteristisch für den Winter in der Euroregion. Für den Abfahrtslauf gibt es ideale Bedingungen im Riesengebirge, Isergebirge, Lausitzer Gebirge und am Ještěd (Jeschken). Skiläufer haben moderne Skiliffts großer Kapazität und sorgfältig gewartete Pisten zur Verfügung. Die Stadt Liberec war 2009 Veranstalter der Nordischen Skiweltmeisterschaft. Sportinteressierte können jedes Jahr in der Euroregion eine Reihe von Weltcupveranstaltungen in den Disziplinen Langlauf, Abfahrtslauf und Skisprung verfolgen. Das Isergebirge ist Austragungsort zweier Langlaufereignisse des Worldloppet – Isergebirgslauf (jizerská 50) und Piastenlauf (Bieg Piastów). Beide Wettbewerbe ziehen zehntausende Sportbegeisterte und Zuschauer an.

Auf ihre Kosten kommen auch Liebhaber der romantischen winterlichen Natur, von glitzernden Schneekristallen, Weihnachtszauber, stahlblauem Himmel, Schlittenfahrten, Schneeballschlachten, knisterndem Kaminfeuer und heißem Grog. Kurz, das Schneeparadies in der Euroregion bietet ungezählte Varianten, den Winterurlaub hier zu verbringen.

8 Sommer inmitten der Natur

Draußen sein. Den Duft der gerade gemähten Wiesen einsaugen. Die Beine im Wasser baumeln lassen. Die Wälder durchstreifen. Von der ruhigen, mit Flüssen durchzogenen Vorgebirgslandschaft aus die Bergipfel betrachten. An der frischen Luft sein. Die Euroregion, das ist das Genießen unter weißblauem Himmel. Zahlreiche Landschafts- und Naturschutzgebiete in der Euroregion bieten einen Blick auf unverfälschte, ursprüngliche Natur – zu Fuß, per Rad oder hoch zu Ross. Ob mit dem Mountainbike oder beim schlenkernden Wandern: bei uns in der Euroregion ist auch die Entspannung reine Freude an der Natur. Zum Baden und Wandern, zu Aussichtstürmen, zum Klettern in den Felsenstädten und zu weiteren Vergnügen kann Sie die Magistrale „Neuer Kammweg“ und ihre Abzweigungen führen, die über hundert Kilometer lang ist. Die Route verbindet das gesamte Gebiet der Euroregion mit einem Radweg, einem getrennten Fußwanderweg und im Winter einer unterhaltenen Langlaufspur. Sie führt über die Kämme des Isergebirges und des Lausitzer Gebirges in den Schluckenaauer Zipf und weiter bis zur Elbe.

9 Camping und Caravanning

Aus der hundert Jahre alten Tradition der Wandervogel- und Lagerfeuerromantik entstanden, kann man heute bequem auf Campingplätzen sein Zelt aufschlagen. Über Angebot im deutschen Teil informiert www.camping-in-deutschland.de. Über Campingplätze in Tschechien informiert www.czech-camping.com. Die Möglichkeiten zum Campen in Polen finden Sie bei www.pfcc.eu.

10 Unterkunft, Touristensaison und Reservierung

Bei der Suche einer Unterkunft kann man unter mehr als 1 500 Hotels, Pensionen und anderen Beherbergungen mit einer Gesamtkapazität von gut 80 000 Betten wählen. Im polnischen Teil, wo die Hotelunterkunft meist auch ein Frühstück umfasst, bewegt sich der Durchschnittspreis pro Person und Nacht zwischen 17 und 30 EUR. Im deutschen Teil beträgt er 35 bis 60 EUR. Für die im tschechischen Teil überwiegenden 2- und 3-Sterne-Hotels ist die Spanne 16 bis 25 EUR, wobei der Gesamtdurchschnitt aller Unterkünfte aller tschechischen Teil der Euroregion 20 bis 30 EUR beträgt. Für die touristische Hauptsaison (Juli, August) ist es ratsam, sich in größeren Städten und den Gebirggemeinden die Hotelunterkunft im

Voraus zu reservieren. Dasselbe gilt insbesondere für die Reservierung in den angenehmen Pensionen und Familienhotels zur Zeit der winterlichen Skisaison (Jahreswechsel, Januar, Februar).

11 Verpflegung

Die Restaurants und Gastwirtschaften öffnen meist zwischen 10 und 12 Uhr vormittags, was mehr oder weniger für alle Teile der Euroregion gilt. Mittagessen wird von der Öffnungszeit bis 18 Uhr serviert, das Abendessen dann meist von 18 bis 21 Uhr. Von Montag bis Freitag wird dem Gast meist in der Zeit zwischen 12 und 14 Uhr ein Mittagmenü zu günstigen Preisen angeboten. Der Durchschnittspreis des Essens in polnischen Restaurants bewegt sich um 8 EUR, eine kleine Erfrischung kann 2,5–3 EUR kosten. Die Preise in Tschechien sind auf ähnlichem Niveau wie in Polen. In Deutschland ist das Essen teurer. Dasselbe gilt auch beim Vergleich der Beförderungspreise (s. Reisen mit Bus und Bahn).

12 Währung, Umtausch und Devisen

Die gültige Währung ist der Euro (EUR), der Polnische Zloty (PLN) bzw. die Tschechische Krone (CZK). Die Öffnungszeiten der Banken im deutschen, polnischen und tschechischen Teil können sich unterscheiden. Allgemein sind die Banken nur von Montag bis Freitag geöffnet. Den offiziellen Mittelkurs zwischen den Währungen kann man bei der Europäischen Zentralbank überprüfen.

13 Taxi

In den meisten Städten sind die Taxis durch amtlich vorgeschriebene Markierung auf dem Dach kenntlich gemacht und der Fahrer muss eine Erlaubnis für seine Dienstleistung von Gesetz wegen vorzeigen können. Der Richtwert für den Fahrpreis pro Kilometer beträgt in Tschechien rund 1,25 EUR, in Polen 0,75 bis 1,25 EUR und in Deutschland 2 EUR. In den Gesamtpreis wird noch ein fester Betrag je Fahrt eingerechnet. Der Tarif kann sich zudem aus gefahrenen Kilometern, der Tageszeit und dem Termin, für den die Fahrt bestellt wurde, ergeben. Eine Nachtfahrt am Feiertag ist teurer als eine Fahrt nachmittags an einem Werktag. Eventuelle Wartezeiten vor dem Haus am Abfahrtsort werden zusätzlich in Rechnung gestellt.

14 Medizinische Versorgung

Ärzte und Apotheken gibt es in allen Städten und größeren Gemeinden. Einige Apotheken, besonders auf dem Gelände von Einkaufszentren (in Tschechien), sind sieben Tage in der Woche geöffnet. In Polen kann man einige Medikamente in fast jeder Kaufhalle, Drogerie oder am Kiosk kaufen. Dabei handelt es sich insbesondere um Basismedikamente, die ohne ärztliche Verordnung zugänglich sind, wie Analgetika, Vitaminpräparate oder Heilmittel gegen Erkältung. Hinsichtlich der Krankenversicherung gilt nach den EU-Regeln, dass jeder Bürger, der an einem beliebigen Ort in der Gemeinschaft versichert ist, Anspruch darauf hat, in notwendigen und unaufschiebbaren Fällen medizinisch behandelt zu werden. Und zwar auf dem gleichen Niveau, das der Mitgliedsstaat im

öffentlichen Sektor bei seinen eigenen Bürgern garantiert.

Es ist nötig, den europäischen Krankenversicherungsausweis bzw. ein Dokument, das ihn vorübergehend ersetzt, mit sich zu führen.

15 Einkäufe

Die Öffnungszeiten der Geschäfte in der Euroregion sind von den Gewohnheiten des jeweiligen Staates abhängig. Allgemein gilt, dass eine gleiche oder ähnliche Öffnungszeit eher beim Vergleich zwischen Polen und Tschechien wahrscheinlich ist als beim Vergleich mit Deutschland. Die Läden in den Städten sind meist von Montag bis Freitag zwischen 8 und 18 Uhr geöffnet. Im deutschen Teil muss mit dem Sonntag als Ruhetag gerechnet werden. Die Einkaufszentren und Hypermärkte in Tschechien und Polen, die oft in wichtigeren Städten der Euroregion oder ihrem Umland angesiedelt sind, haben gewöhnlich 7 Tage in der Woche geöffnet.

16 Öffentliche Verkehrsmittel in der Euroregion

Ein wechselseitig verbundenes und gut funktionierendes Verkehrssystem fördert wirtschaftliche und soziale Entwicklung in der Euroregion. Die Möglichkeit, sich ungehindert zu bewegen, regt zum Kennenlernen und Entdecken neuer Orte jenseits der Grenze an. Zuverlässige Informationen zu den Fahrplänen der öffentlichen Verkehrsmittel auf Schiene und Straße finden Sie polnisch, deutsch und in weiteren Sprachen auf den Internetseiten von www.zvon.de. Zur Flugverbindung in die Euroregion können die drei nächstgelegenen (Abstand vom Dreiländerpunkt) Flughäfen in Dresden (www.flughafen-dresden.de, 100 km), Prag (Václav Havel-Flughafen, 130 km) oder Breslau (Wrocław Strachowice, airport.wroclaw.pl, 220 km) genutzt werden. In der geselligeren Runde, kreuz und quer nicht nur auf weiter Flur, sondern auch in den Lüften können Sie die heute bereits traditionellen und bei vielen Besuchern populären Rundflüge mit kleinen Motorflugzeugen erleben.

17 Reisen mit Bus und Bahn

Das Straßen- und Bahnnetz der Euroregion ist mit dem europäischen Straßen- und Bahnnetz verbunden. Die Fahrpläne der regionalen Busunternehmen der gesamten Euroregion stehen auf www.zvon.de zur Verfügung. Die Busfahrpreise sind 2013 in Tschechien und Polen annähernd mit den Bahnpreisen vergleichbar. In Tschechien beträgt der Preis bei Linienbussen 0,04–0,1 EUR je Kilometer abhängig von der Entfernung.

Die Bahnpreise sind in Deutschland höher als in Polen oder Tschechien. Zum preisgünstigen Reisen in der Euroregion empfiehlt sich deshalb die regionalen Fahrkarten und Preisvergünstigungen zu nutzen (s. unten).

Als Planungshilfe bei Ausflügen zwischen dem deutschen und tschechischen Teil der Euroregion bietet sich der Tourenplaner auf der NEISSE GO/ NISA GO (neisse-go.de) Internetseite an, die

wohl alle Orte in der Region „kennt“, alle Wege, Fahrpläne und Veranstaltungen. Verbilligtes Reisen in der Region ermöglicht zum Beispiel die Tagesfahrkarte EURO-NEISSE, die auf dem gesamten Territorium der Euroregion gilt und von nahezu allen regionalen Verkehrsträgern und Linien anerkannt wird.

18 Für Eisenbahnfreunde

Das Durchstreifen der Euroregion in den Ferien können Sie auch durch Fahrten mit einer historischen Eisenbahn bunter gestalten, nostalgische Fahrten, oft mit Schmalspur- oder Zahnradbahnen. Machen Sie eine Reise in die Vergangenheit und genießen Sie Eisenbahnen, deren Geschichte bis in die Mitte des 19. Jahrhunderts zurückreicht. Fahren Sie in Deutschland mit der Dampflock ins Gebirge (www.soeeg-zittau.de), mit der Schmalspurbahn in den Wald (www.waldeisenbahn.de) oder mit der Isergebirgsbahn den Berg schön hinauf und wieder hinunter (www.zubacka.cz). Die zuletzt genannte attraktive Bergbahn bedient die erst kürzlich erneuerte Verbindung auf der Strecke Szklarska Poreba – Harrachov – Tanvald, die außer Liebhabern nostalgischer Fahrten mit Dampfeisenbahnen auch Sportbegeisterte, insbesondere Mountainbiker und Skilangläufer, nutzen (www.szklarska-poreba.pl).

19 Hinweise für Autofahrer

Kindersitze, eingeschaltete Scheinwerfer, angelegte Sicherheitsgurte, Beachten von Verkehrszeichen, Höchstgeschwindigkeit und Alkoholverbot: das sind die wichtigsten Grundsätze für Fahrten auf den Straßen der Euroregion. Die Verkehrsregeln und Verkehrszeichen in den verschiedenen Teilen der Euroregion entsprechen im Wesentlichen denen in den übrigen europäischen Ländern. Der Fahrer sollte folgende Unterlagen bei sich haben:

- Personalausweis oder Reisepass mit gültigem Visum
- Führerschein
- Zulassungsschein und gültige technische Kontrolle
- Haftpflichtversicherung
- Grüne Karte (bei Touristen aus Ländern außerhalb der EU)

Fast alle Bergstraßen haben einen gesicherten Randstreifen. An engen Stellen muss das Fahrzeug rückwärtsfahren, da dies den Umständen entsprechend leichter ist. Bei Winterbedingungen sollten unbedingt Winterreifen benutzt werden und an einigen exponierten Orten in den Bergen sind durch Verkehrszeichen auch Schneeketten vorgeschrieben. Im tschechischen Reisen in der Euroregion sind Winter- und Ganzjahresreifen mit eingeschalteten Scheinwerfern gefahren werden.

Maut: Autobahnen und Schnellstraßen sind im tschechischen Teil mautpflichtig. Im polnischen

und deutschen Teil der Euroregion wird bisher keine Gebühr erhoben.

Mautpflichtige Straßen in der Euroregion: R10 – in Tschechien, R35 – in Tschechien, der Anschluss an den Grenzübergang Hrádek nad Nisou – Porajów a Porajów – Zittau; der Abschnitt zwischen den Städten Chrastava und Liberec ist gebührenfrei.

Alkohol am Steuer: In Deutschland werden 0,3 Promille bei Fahrzeugführern über 21 Jahre toleriert. 0,3 bis 0,5 Promille werden bei gefährlicher Fahrweise oder Unfällen bestraft. In Polen und Tschechien gilt 0,0 Promille. Bei Zuwiderhandlungen werden hohe Geldstrafen verhängt und es drohen Strafpunkte oder der Führerscheinverlust. Allgemein gilt, dass die Strafen für Verletzung von Vorschriften im deutschen Teil der Euroregion am höchsten sind.

Verkehrsunfälle, bei denen Personen verletzt wurden, müssen unverzüglich der Polizei gemeldet werden. Bei Sachbeschädigungen nur, falls die Identitäten nicht festgestellt werden konnten oder die Schadenssumme den festgelegten Grenzwert überschreitet. Ausländische Fahrzeugführer müssen in Deutschland noch damit rechnen, dass von ihnen für den Fall, dass Sie nicht selbst der Fahrzeugführer sind, eine Bestätigung über den Autoverleih gefordert wird. Ein solches Dokument kann jeder Polizist verlangen. Diese Maßnahme schränkt die Probleme bei der Haftung für Schäden bei Unfällen ein

20 Reisefreiheit

Jeder Bürger der Europäischen Union hat das Recht sich frei auf dem Staatsgebiet der Mitgliedsstaaten zu bewegen. Die Staatsgrenzen zwischen Tschechien, Deutschland und Polen, die Binnengrenzen des Schengenraums sind, können im Prinzip von jedem ungeachtet der Staatsangehörigkeit an beliebiger Stelle ohne Grenzkontrolle überschritten werden. Die persönlichen Ausweispapiere sollten wenigstens bis zum Ende des geplanten Aufenthalts außerhalb des Landes gelten, in dem der Ausweisinhaber seinen ständigen Aufenthalt hat. Bürger mit ständigem Aufenthalt in einem Land, das nicht Mitglied der EU ist, benötigen bei der Einreise nach Deutschland oder Polen einen Reisepass, der im Fall Deutschland noch mindestens weitere vier Monate und im Fall Polen drei weitere Monate gilt.

21 Grenzformalitäten und Zollvorschriften

Im grenzüberschreitenden Verkehr sollten Sie einige Regeln kennen. Wer einen Hund, eine Katze oder ein Frettchen nach Deutschland, Polen oder Tschechien mitnehmen will, benötigt für diese Tiere einen gültigen Impfausweis (Tollwut). Außerdem benötigen diese Tiere seit 2004 unbedingt ein Reisedokument der EU. Dieser „Veterinärpass“ wird dem Eigentümer auf

Antrag von den zuständigen staatlichen Stellen ausgestellt.

Bürger der EU unterliegen beim Reisen im Rahmen der EU nicht der Zollkontrolle. Eine Zollkontrolle kann jedoch dann durchgeführt werden, wenn der Verdacht auf Drogenschmuggel, Einfuhr von Pornografie oder Waffen- und Munitionsschmuggel besteht. Eine Waffe und Munition kann nur dann legal über die Grenze genommen werden, wenn die Person einen Europäischen Waffenschein besitzt. Medizin darf nur für den Eigenbedarf mitgenommen werden.

Bürger Deutschlands, Tschechiens und Polens können Waren in allen Teilen der Euroregion einkaufen und sie ohne Einschränkung in den Nachbarstaat unter der Voraussetzung mitnehmen, dass die Ware keinen Handelscharakter hat, zur persönlichen Nutzung oder als Geschenk bestimmt ist, keinem Auto- oder Einfuhrverbot oder anderen rechtlichen Einschränkungen unterliegt (z. B. Schutz von Kulturgütern, Gegenständen musealen Werts usw.) und dass die Obermengen pro Person eingehalten werden.

22 Feiertage

Beim Planen der Reise und insbesondere bei der Reservierung von Unterkunft sollte man nicht nur die staatlichen Feiertage, sondern auch die Termine der Schullerferien in der Euroregion berücksichtigen. Die Termine können sich überschneiden.

Tschechien

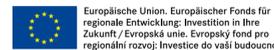
Neujahr (1. 1.), Ostern (Sonntag u. Montag), Tag der Arbeit (1. 5.), Jahrestag des Endes des Zweiten Weltkriegs (8. 5.), Tag der Slawenapostel (5.–6. 7.), Feiertag des Heiligen Wenzel (28. 9.), Tag der Proklamation eines selbständigen Tschechoslowakischen Staates (28. 10.), Tag des Kampfes für Freiheit und Demokratie (17. 11.), Weihnachten (24.–26. 12.)

Polen

1. 1. (Neujahr), 6. 1. (Dreikönigstag - seit 2011 Feiertag), Ostern (Sonntag u. Montag), 1. 5. (Tag der Arbeit), 3. 5. (Tag der Verfassung – Verkündung der ersten Verfassung 1791), 27. 5. (Pflingsten 2012), 7. 6. (Fronleichnam 20 12) – variables Datum, 15. 8. (Mariä Himmelfahrt, Tag der polnischen Armee), 11. 11. (Allerheiligen), 11. 11. (Tag der Unabhängigkeit – Erneuerung der staatlichen Souveränität 1918), 25.–26. 12. (Weihnachten)

Deutschland – nur Sachsen

Neujahr (1. 1.), Ostern (Freitag, Sonntag, Montag), Tag der Arbeit (1. 5.), Himmelfahrt (Donnerstag im Mai), Pfingsten (Sonntag u. Montag), Fronleichnam (Juni), Tag der Deutschen Einheit (3. 10.), Reformationstag (31. 10.), Buß- und Gedenktag (1. 11.), Weihnachten (25.–26. 12.)



Europäische Union, Europäischer Fonds für regionale Entwicklung, Investition in Ihre Zukunft / Europejská unie, Evropský fond pro regionální rozvoj; Investice do vaší budoucnosti

Ziel 3 CIL3
004.000000.1000.0000
2003-2013. www.HdZ-ERU

Euroregion Neisse

Weites Land – herrlicher Urlaub

Die Euroregion: blaue Wasserflächen, Berghänge, romantische Burgen und Schlösser, Geschichte und Kultur, Menschen verschiedener Länder und ihre Gewohnheiten und Bräuche verliehen diesem Gebiet einen unverwechselbaren Charakter. Wer es einmal besucht, der wird immer gern zurückkommen. Die Euroregion bietet ihren Besuchern außer Vielfalt der Natur auch eine Reihe sportlicher Aktivitäten und kultureller Erlebnisse. Sie fühlen sich. Reine Lebensfreude tanken. Das alles können Ihnen die Dienstleistungen in der Euroregion vermitteln. In welcher Jahreszeit auch immer Sie kommen, seien Sie herzlich willkommen!



Die Euroregion Neisse-Nisa-Nysa liegt in Mitteleuropa. Sie kann auf vielfältige Weise zu Erholungszwecken genutzt werden. Wir heißen alle Gäste, die sich für unsere schöne Natur und Landschaft interessieren, herzlich willkommen. Sei es ein Tagesausflug oder ein ganzer Urlaub, ob Sie individuell, als Gruppe oder Familie, zu Fuß, mit dem Rad, dem Auto oder Bus kommen, in der Euroregion halten wir für Sie geeignete Angebote bereit.

Die Euroregion ist eine faszinierende Ferienwelt mit mehr als zehn touristisch charakteristischen Landschaften. Nirgends sonst treffen Sie auf so viele charmante Städte und Gemeinden, bizarre Fels- und Bergformationen und klare Seen. Liebhaber der Natur und des Wanderns in der unberührten Landschaft der Euroregion entdecken lang verlorene und vergessene Paradiese.

Das Gebiet der Euroregion umfasst Gebiete in Deutschland, Tschechien und Polen. Die größten Städte haben ca. hunderttausend Einwohner. Das sind Görlitz/Zgorzelec, Liberec und Jelenia Góra. Die Fläche der Ferien-Euroregion erstreckt sich über 13 000 km² und ist zu einem Drittel von schönen Wäldern bedeckt. Hier leben etwa 1,6 Millionen Einwohner. Die Gipfel der Berge und Erhebungen bilden in West-Ost-Richtung die Grenze zwischen Tschechien und Polen, sowie auch zwischen Tschechien und Deutschland. Mehr als 30 bekannte und weniger bekannte Berge erreichen eine Höhe von über tausend Metern. Von ihnen hat man eine zauberhafte Aussicht, häufig in das Territorium zweier, manchmal sogar aller drei Staaten. Darunter befinden sich oft beliebte Skizentren.

Obermengen pro Person

Bürger Deutschlands, Tschechiens und Polens können Waren in allen Teilen der Euroregion einkaufen und sie ohne Einschränkung in den Nachbarstaat unter der Voraussetzung mitnehmen, dass die Ware keinen Handelscharakter hat, zur persönlichen Nutzung oder als Geschenk bestimmt ist, keinem Aus- oder Einfuhrverbot oder anderen rechtlichen Einschränkungen unterliegt (z.B. Schutz von Kulturgütern, Gegenständen musealen Werts usw.) und dass die Obermengen pro Person eingehalten werden:

Alkohol

- Destillate10 l
- mittelstarke Produkte (z.B. Likör, Wein, Wermut) 20 l
- Wein (darunter max. 60 l Sekt) 90 l
- Bier..... 110 l

Tabakwaren

- Zigaretten800 Stk.
- Zigarren200 Stk.
- Tabak1 kg

Sonstiges

- Kaffee10 kg

Geschwindigkeitsbeschränkung in km/h

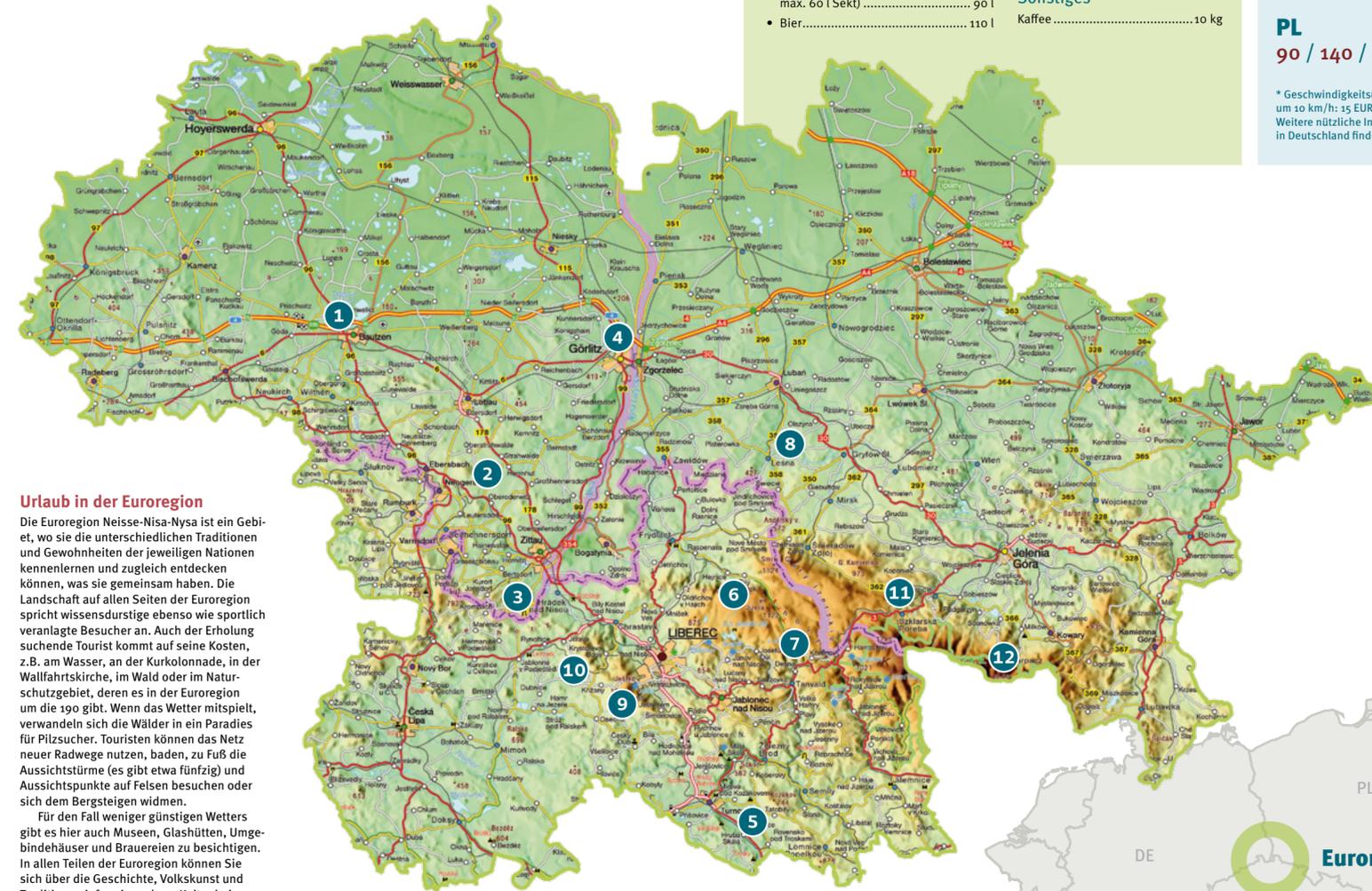
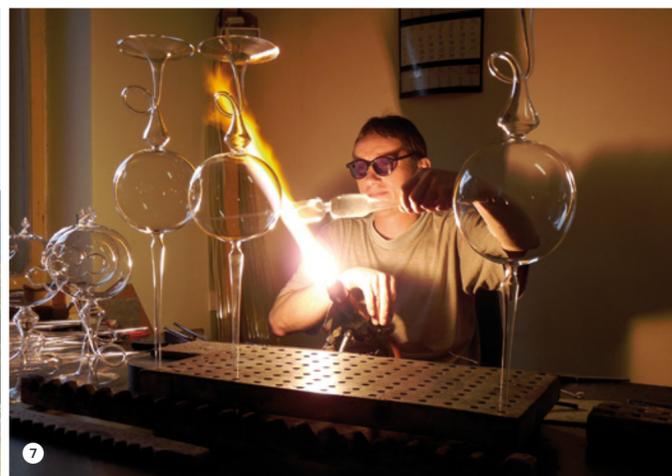
Landstraßen / auf Autobahn / in Ortschaften

DE
100 / 130 / 50*

CZ
90 / 130 / 50

PL
90 / 140 / 50 (60 – in der Nacht)

* Geschwindigkeitsüberschreitung in Ortschaften um 10 km/h: 15 EUR, um 16–20 km/h: 35 EUR. Weitere nützliche Informationen für zum Autofahren in Deutschland finden Sie unter: www.germany.cz



- 1 Bautzen 2 Herrnhuter Sterne 3 Umgebendehäuser in Bernsdorf-Hörnitz 4 Görlitz
- 5 Böhmisches Paradies – Hruboskálko 6 Haindorf 7 Glasindustrie in Desná 8 Burg Zochla 9 Jeschken
- 10 Christofgrund – Neuland 11 Szklarska Poręba 12 Schneekoppe